ZBB 2017, 191

ZPO § 256 Abs. 1; BGB §§ 346 ff., 355 a. F., 357 a. F., 286, 294, 295; BGB-InfoV a. F. § 14

Zur Zulässigkeit von Feststellungsklagen in Widerrufsfällen

BGH, Urt. v. 21.02.2017 – XI ZR 467/15 (OLG München), ZIP 2017, 911 = BB 2017, 449 = ECLI:DE:BGH:2017:210217UXIZR467.15.0

Amtlicher Leitsatz:

Zur Zulässigkeit einer auf die Feststellung gerichteten Klage, ein Verbraucherdarlehensvertrag habe sich aufgrund des Widerrufs der auf seinen Abschluss gerichteten Willenserklärung des Verbrauchers in ein Rückgewährschuldverhältnis umgewandelt.

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG